

Input Tagung FVRZ 10.3.2018

Spielmanipulation

Welche Fussballer sind besonders gefährdet?

Zentrum für Spielsucht
und andere Verhaltenssuchte

Christian **Ingold**, Fachexperte Prävention



Play,
but differently

Inhalte von mir

1. Problematisches Glücksspiel
2. Risikofaktoren bei Fussballspielern
3. FVRZ und Sportwetten / Spielmanipulation



... und Sie:

- Welche **Fragen** bringen Sie mit?
- Wozu wollen Sie **mehr wissen**?
- Welche **Beobachtungen** machen Sie im Feld?

1. Was ist *problematisches* Glücksspielen?

- Zeitlich und mental übermässige **Beschäftigung** mit Glücksspielen
- Steigende **Einsätze** für erwünschte Wirkung
- **Erfolglose** Kontroll- und Aufgaberversuche
- Unruhe / Gereiztheit bei **Einschränkungen**
- Spielen zur **Ablenkung** von Problemen / negativen Gefühlen

...

>>

Motiv «**Ablenkung** von Problemen / negativen Gefühlen»

Dominic Matteo, Profi, Stoke City



«Riesengrosse **Einkommen** und viel **Freizeit** sind eine *gefährliche Kombination* für Fussballer, die dich vom Glücksspiel besessen machen kann.»

Autobiografie „In My Defence“, 2011

...

- Weiterspielen, um **Verluste** auszugleichen
- **Lügen** über das Ausmass
- **Schulden** wegen dem Spiel
- Vernachlässigung von **sozialen** Beziehungen und Pflichten (Arbeit)

3 - 4 Kriterien = problematisch, > 5 = **pathologisch**

DSM IV, Diagnostic and Statistical Manual of Mental Disorders, American Psychiatric Association

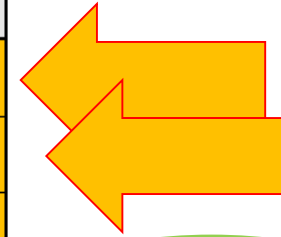
2. Risikofaktoren

- **Geschlecht**
- Alter
- **Migrationshintergrund**
- Soziale Integration / Zivilstand
- Bildungsstand / Arbeitsstelle
- **Kontrollillusionen**
- sozioökonomischer Status
- Wohnumgebung

Welche treffen auf Ihre Junioren zu?

Tabelle 4: Kognitive Verzerrungen – %-Anteil „trifft zu“ (Frage 14)

	%
Fußballprofis sind besonders gute Sportwetter, weil sie mehr vom Sport wissen und verstehen als andere.	67,6
Bei jedem Glücksspiel gibt es Spielstrategien , die einem zu einem Gewinn verhelfen können.	45,9
Um zu gewinnen, muss eine Person mit einem Spiel vertraut sein.	40,5



Wenn man noch nie die **Spannung** erlebt hat, die sich bei einem Glücksspiel entfaltet, hat man nicht wirklich gelebt.

Wenn eine Person eine **Glückssträhne** hat, sollte sie den Einsatz

Tabelle 9: Anteil Glücksspieler (Frage 15)

Wie häufig spielst Du folgende Glücksspiele um Geld? (bitte in)

	%	N
Regelmäßige Spieler (mind. 1mal Mo.)	65,8	3
Regelmäßige Spieler (mind. 1mal Mo., ohne private Wetten)	50,0	3
Regelmäßige Spieler (mind. 1mal Mo., nur Sportwetten)	42,1	3
Häufige Spieler (mehrmals Mo.)	50,0	3
Häufige Spieler (mehrmals Mo., ohne private Wetten)	26,3	3
Häufige Spieler (mehrmals Mo., nur Sportwetten)	18,4	38

Tabelle 5a: Einfluss taktisches Können beim Pokern (Frage 16)

Was glaubst Du: Wie sehr beeinflusst das **taktische Können** insgesamt?

	%
Gar nicht	2,7
Sehr wenig	2,7
Eher wenig	32,4
Eher stark	43,2
Sehr stark	18,9
N	37

Kontrollillusion

Definition

Es ist die menschliche Tendenz zu **glauben**, gewisse Vorgänge **kontrollieren** zu können, die nachweislich **nicht beeinflussbar** sind.

Welche Bereiche (ausser Fussball) kennen Sie, wo Menschen der Kontrollillusion unterliegen?

Tabelle 10: Motive für das Glücksspielen – Anteile > 10% (Frage 16)

Wenn Du in den letzten 12 Monaten Glücksspiele um Geld gespielt hast:
Aus welchen **Gründen?**

	%
Geld gewinnen	80,6
Spaß haben	48,4
Aus Langeweile	32,3
Spannung	22,6
Fähigkeiten anwenden	16,1
„Ist cool“	12,9
N	31

Tabelle 11: Kommunikation Familie über Gefahren Glücksspiel (Frage 11)

Wurde in Deiner **Familie** schon einmal über die möglichen Gefahren von Glücksspielen

gesprochen?

	%
Noch nicht	36,8
Selten	36,8
Gelegentlich	18,4
Oft	5,3
Sehr oft	2,6
N	38

Motiv «Geld verdienen»



Andreas Biermann, Ex-Profi, FC St.Pauli

«Man ist es gewohnt mit einem *Spiel* sein Geld zu verdienen.
... Man bekommt eine *Prämie*, ähnlich wie beim Fussball. ...
Ausserdem hat ein Profi **sehr viel Freizeit.**»

Der Spiegel, Ausgabe 2/2011

... aber auch Risikofreudigkeit im «Spiel» und «Spiel»

Risikofaktoren bei **Fussballspielern**

- Fussballer denken, dass sie **höhere Gewinnchancen** hätten, weil sie sich im Profisport auskennen.
- Fussballer denken, dass sie **taktisch clever** (Spielfeld) und besonders cool beim Pokern sind.
- Fussballer viel gebundene, aber **leere Zeit** haben (Reisen an Spiele, Trainingspausen, Lager).
- Junge Fussballer den verlockenden **Lifestyle** und Luxus von Profispielern sehen.

Zitate

→ **Verschleierung des Privatlebens**

“Mit einem Telefonkonto und SMS-Wetten kann man es privat machen. (...) Es gibt keine neugierigen Augen und Buchhalter sind verschwiegen. Mit Trink- oder Frauengeschichten kommst du in die Zeitungen, aber Wetten ist einer der schlechten Angewohnheiten, die man haben kann, ohne dass sie bekannt werden.

Dominic Matteo, Ex-Profi, Stoke City

”Autobiografie „In My Defence“, 2011



Zitate

→ **Schlafmangel vor einem Spiel**

„Es gab Tage, da war ich schon 36 Stunden wach, ich war hundemüde, hatte nur das Ziel, nach Hause zu fahren – und landete wo: im Kasino!“

Rene Schnitzler, Ex-Profi, FC St. Pauli

www.welt.de, 01.09.2011



Zitate

→ **Konzentrationsmangel vor einem Spiel**

“Wenn ich zurückschaue, stelle ich mir die Frage, wie kann man sich auf ein Spiel vorbereiten, wenn man gleichzeitig im Bus Karten um viel Geld spielt? Es war verrückt.”

Matthew Etherington, Profi, Stoke City

www.dailymail.co.uk, 16.02.2010



Zitate

→ **Involvierung in Spielmanipulation**

„Ich habe zu der Zeit alles gemacht, um an Geld zu kommen. Ich brauchte es zum Zocken.“

Rene Schnitzler, Ex-Profi, FC St. Pauli

Quelle: www.welt.de, 01.09.2011



Beobachten Sie solche Folgen bei Ihren Junioren?

3. FVRZ und Sportwetten / Spielmanipulation

- I. Entscheidungs**grundlage** schaffen
- II. Verband**shaltung** zu Manipulation klären
- III. Mögliche **Massnahmen** (Verband/Clubs) definieren
- IV. Verankerung** und Langfristigkeit

II. Verbandshaltung

- Welche Haltung wird vom Verband **erwartet**?
- Welche **Haltung** hat der Verband gegenüber Sportwetten und Spielmanipulation?

III. Massnahmen

- Junioren- Trainerworkshops für Clubs
- Öffentlichkeitsarbeit zur Verbandshaltung
- Schaffung Label «Integrity in Football» cf. Fairplay
- Verhaltenscodex für Spieler / Trainer

IV. Verankerung - Langfristigkeit

- Wie wird die Haltung langfristig verankert?
 - Label
 - Codex
 - Öffentlichkeitsarbeit
- Gibt es regelmässige Inputs, Veranstaltungen, Events, Kommunikation?

Fazit

- Fussballer = **spielsuchtgefährdeter** als Durchschnitt.
- Folgen von Abhängigkeit (**Schulden**) = erhöhte Gefahr von **Spielmanipulationen**.
- **Sensibilisierung** ist notwendig.
- Früherkennung und **Frühintervention** kann Probleme verhindern.

SFV Modul «Integrity-in-Football»

www.football.ch/de/SFV/Integrity-in-Football.aspx

Welche **Fragen** vom **Anfang** sind noch offen?



Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Christian Ingold, Fachexperte Prävention
ingold@radix.ch 044 360 41 07